Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Die : Lesbenzeitschrift**

Band (Jahr): **- (1996)**

Heft 2

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

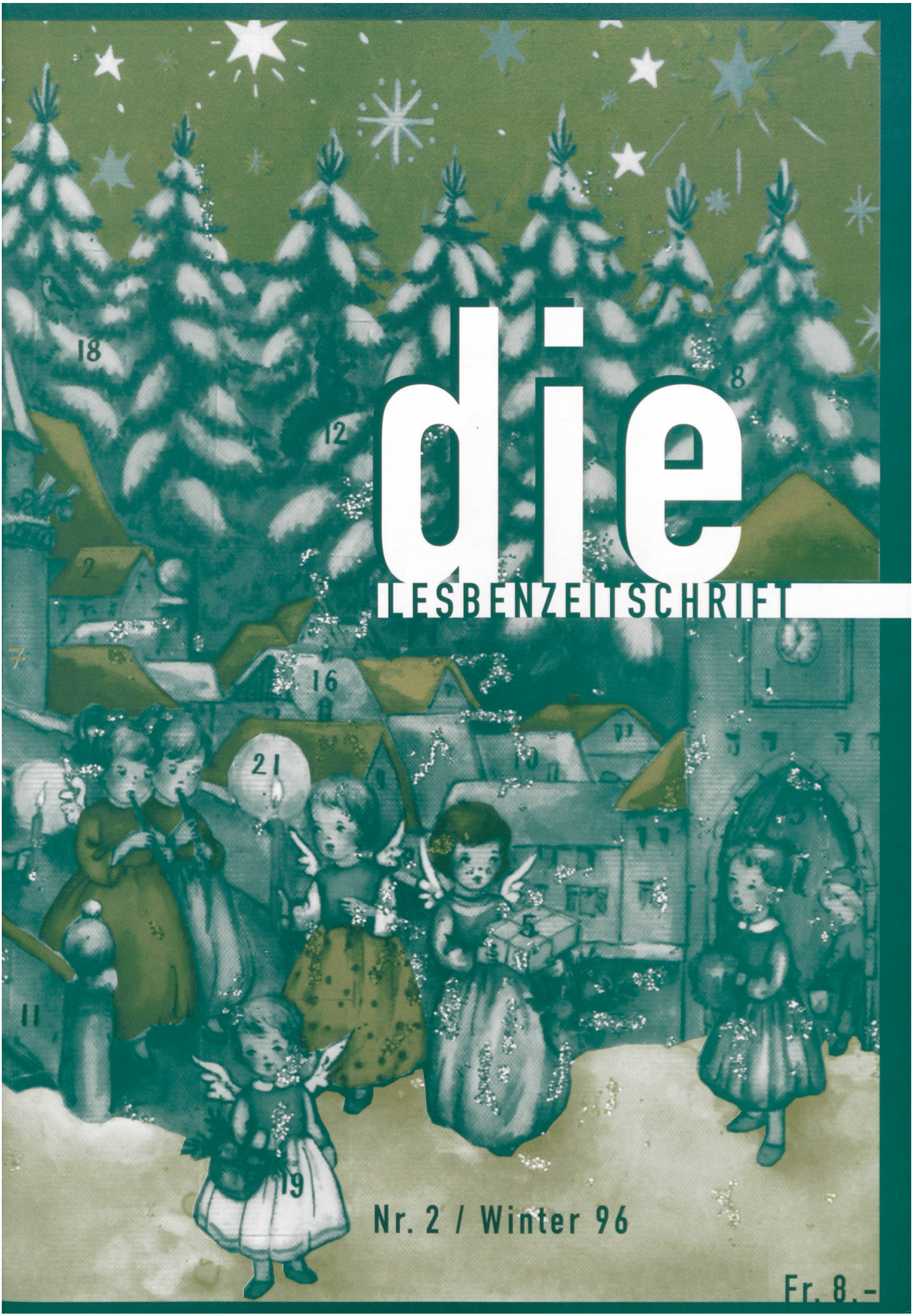
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



die

LESBENZEITSCHRIFT

Nr. 2 / Winter 96

Fr. 8.-

impressum

Unter dem Titel **Lesbenfront** wurde 1975 in Zürich von Feministinnen aus der **HFG** (Homosexuelle Frauengruppe: 1974–1980) eine Zeitschrift «von und für Lesben» initiiert.

1984/85, einige Jahre nach der Auflösung der HFG, erfolgte dann die Umbenennung in **frau ohne herz**: eine widerborstige Bezeichnung, die bei den Leserinnen meist entweder Protest oder Begeisterung auslöste, für die Redaktion aber einfach der Name ihrer Zeitschrift war. 1989 wurde die Arbeit – nach einer einjährigen Pause – von einer weitgehend neu zusammengesetzten und sich weiter verändernden Redaktion wieder aufgenommen und bis Oktober 1995 fortgeführt.

Ab Januar 1996 bereitete eine wiederum grösstenteils neue, vielköpfige Redaktion die Herausgabe der neuen Zeitschrift ***die*** vor, die nun viermal jährlich erscheinen wird.

Von 1975 bis heute hat sich trotz neuer Theorien und teilweise grösserer Akzeptanz nichts an der Notwendigkeit geändert, die Erfahrungen von Lesben, ihre Lebensweisen und Bewegungen zu dokumentieren, zur Diskussion zu stellen und zu verbreiten. Noch immer herrschen in bezug auf Lesben/Lesbische Existenz in vielen Fällen entweder Ignoranz oder Diffamierung, auch wenn inzwischen in manch einer Zeitschrift ab und zu ein Artikel über Lesben erscheint. Aus diesen Gründen – und natürlich auch, weil es Spass macht – sind wir der Überzeugung, dass es diese Zeitschrift braucht.

Illustrationen
Pünktlich zum Valentinstag trafen sich Lesben und Schwule zum Kiss-in in Zürich. Am «Tag der Liebenden» wollten wir der grossen, weiten Welt nicht vorenthalten, dass auch Frauen Frauen lieben – und es offensichtlich geniessen!
Momente, festgehalten von Nadine Werner.

Die Veröffentlichung der Bilder erfolgt – soweit eruierbar – mit der Genehmigung der Abgebildeten.

Redaktion: Karin Bidart / Joëlle Eastus / Sabine Herzog / Ariane Lendenmann / Regula Schnurrenberger / Monika Senn / Katrin Simonett / Tanja Werner
Ständige Mitarbeiterinnen: Doris Kym / Natalie Raeber / Bina Thürkauf
Mitarbeiterinnen dieser Nummer: Artemisia / Annette K Kräter / Nicole Müller / Marlène Rossier / Kathrin Thomann

Gestaltung und Umbruch: Christina Meili

Adresse:
Redaktion ***die*** – Mattengasse 27 – CH-8005 Zürich – Fax 01/201 37 35
die erscheint regelmässig viermal im Jahr (zum Jahreszeitenwechsel). Die Redaktorinnen, Bild- und Textautorinnen arbeiten gratis.

Abo sFr. 28.– plus Porto
Einzelnummer sFr. 8.– plus Porto
Wir versenden keine Probenummern.
PC-Nr.: 80-52143-2
Spenden nehmen wir gern entgegen!

Inserate/Kleininserate:
Bitte das Faltblatt mit sämtlichen Angaben bei der Redaktion anfordern.

Druck: Frauenkollektiv Genopress, Winterthur
Filmbelichtung: Typovision AG, Zürich
Copyright: *die*
Auflage: 1000
Erscheinungsdatum: Winter 1996
Redaktionsschluss nächste Nummer: 31. Januar 1997

Umschlag: Christina Meili
Comic: Nicole Moser/Nicole Pfyl
Fotos: Nadine Werner
Miesmuschelsignet: Sabine Schnurrenberger